Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8231
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

in got dz vi dz mā weder gesprechē noch gewortē kan dz ist dz der geist schöwet ein
dinsterniss da er mit vermisst mit in enmag vñ da inne vindet er sich gestorbē vnd
niemant mag schöwē vnd gottes gebruchē er hab den dise vi stuke in im Also geordnet
Als sii da vor geschrifft stond vnd hier vmb sint Alle die betrogē die da wenet schöwē vñ
enkein creature vnordēlich liep hant hoffend oder besitzet vñ die gebruchē wenet
er sii vnuerbildet sint oder ruwē wenet er sii gebruchet Dise vnd Alle betrogen
Hie begert die lihtdoherter vō irem bilt vatter dz er sii wise den nehste weg zū dem ewigē
leben Er sprach mich duhte gut da du dich noch ein wil hieltest in der mitten mösse
in solicher wise dz du dich doch hütest vor traklyeit vñ halt ein warhaftē munt
Also das din herz vnd din munt glich sye vñ red dz war ist wan got ist die warheit
Du solt öch habē drierley ruwē der erst dar vmb dz du got dinē herrē wider in ye
getan hast der ander dar vmb dz du ye dinē nehstē betrübet hast der dritte über
dich selber dar vmb das du dine zit dik so vnnūglich verzert hast die dir nemer
wider komē mag Ruge Alle creature wisend mich zū minem got hier vñ müss ich
herzlich ruwē hān sol ich herre ye mer zū dir komē dz müss vō diner erbermd
geschehē die zit gat enwegk die du mir gebē hast vnd blibest vngenimmet vnd
vnbekant vō mir da vō sol hab ich ruwē Ruge Also ver wir hie bekommē vñ
nimmet Also ver sullē wir dort ewiklichē messen Wan die helle ist anders nit den
was hie in dirre zit unser wesen ist das ist dort ewiklich unser wesen vñ das
heisset helle Die lihtdoherter sprach ich mag alles dz gelidē das xpus ye gelei durch
mich wan die goth der mensch me zū hilfte kam in allem lidē dz xpus ie gelei
vnd och was xpus der edelest zartest in der ie wart geborn vñ von vil hirlte geslecht
geborn vnd vō dem edelestē reinestē blūt dz marie herz geleistē mohte der vm
mag ich billich lidē was xpus durch mich gelittē hat vnd dar vmb wil ich mich lassē
in die gewaltigē hand gottes vnd wil lassē Alle vffenthalt der creature vñ wil
got gehorsam sin vnz in de tod vnd wil hirbas dem rate des heligē geistes nach
volgen Wer da gerede mag mit der warheit das er got getruwe der en sol nit über
nahte Also vil behaltē als ein pfenniwert irdisches gutes vor syme ebē cristen
da er in notturfftig weiss Anders er ist ein röber vor got ich sich me wer ein
pfenniwert er sparet an im selber vñ in bedunkt er bedörff sin villicht morner
ist ein mörder vor got wan getruwte er got er liesse sich öch an got ich sprich
öch dz got niemant bekommē mag er bekume sich selb den ee vñ dz beschiht so
ein m Allezit ein sele hat in sich selber vñ in sich zihet sine vssern krefte Also
lang mit steter übung tugēthafter werke vnz dz sii gehorsam werdē de oberste
krefte der sele vnd sol öch die übung Also lang habē vnz er die star bekiset eines
intern wissenhē dz in im mit wonē möge das myne fridē du Also lerest du dich
selb bekommē vnd öch got Wer öch sprechē mag dz er got warlichē minne der sol
Alles das lidē frölichen vmb kein war vmb das xpus ye gelei Die meister
sprechet vō vier hand liehtern Das i ist ein natirlich licht das lihter na
tirlichē lütē die vil bechendikt kinnet hie in der zit vñ ist in schad vñ öch nut
das ii ist ein gnadenrich licht vnd wen das lihtet das vertilget dz natir
lich licht Alzemal das lihtet de m vff de wege der behaltniss als ob er im
volge wil vff dz nehste Das iii ist ein geistlich licht das lihtet de engelē
vnd de m die da stond in ir erste vnschuld der m enpfolh vō got mit de engelē
Alle ding wisset der m mag öch enpfahē Alle ding die irdisch sint vnd Alle ge
schaffenheit vñ ist öch Also bloss als er vff got geflossen ist der m vermag da der
engel sich nit vermag er mag in disem leben komē über Alle engel dz er Alle
ding enpfahet vō dem vrsprung gotlicher warheit da wirt im geben ein got
lich licht Dis ist dz vierde licht hie nach vō dem wil ich nū zemal mit rede
zū fraget in öch was rechte notturfft were des m er sprach wasser vnd brot
vnd ein demütig rot dis ist rechte notturfft vñ och dz du begere solt der aller
verschmehtest m zewerdē m xpo der vff ertrich ist Ein meister spricht
wisse got eine m der alles dz gelidē möhte dz alle m gelittē hand
durch got dz gelei er im alles zelidē vff dz dz sin wirdikeit deste grösser
wird in ewikeit die meister sprechet dz vnz aller meist irret unser nehste
wegen dz ist dz wir vnz zū zitlich lond genügen vñ vnz mit hirbeide über
vff dz hohste die wile vnz das lichte lihtet dir vñ sol ma alle zit hirbas

gon